

Kongsvinger

Kongsvinger liegt in der Provinz Hedmark im Osten Norwegens an der Glomma, dem mit 623 Kilometern längsten Fluss Norwegens. Nicht weit entfernt ist Schweden. Mit seinen 12.000 Einwohnern im Stadtkern und den insgesamt 17.400 Einwohnern der Kommune Kongsvinger würde diese Stadt in Deutschland eher zu den größeren Ortschaften zählen. Kongsvinger ist umgeben von unendlichen Wäldern. Als Handelszentrum war der Ort bereits im Mittelalter ein Begriff. Städtisches Leben entwickelte sich hier nach der Anlage der Festung.



Mit Blick auf den Finnskogen sollte die 1669 gegründete und in den Jahren 1682 bis 1690 errichtete sternförmig angelegte Kongsvinger Festning zu dem Ausflugprogramm zählen, was unbedingt zu einem Besuch hier gehören sollte. Sie ist neben der Festung in Halden die einzige Norwegens, die in dieser Form angelegt wurde. Doch von der Festung hat man nicht nur einen schönen Blick in die Ferne. In einer interessanten englisch und norwegisch verfassten Ausstellung kann man viel Wissenswertes über Kongsvinger und seine Rolle in der Nähe zu Schweden erfahren. Noch bis Ende 2012 wird hier oben kräftig gebaut. In den Festungsanlagen entstehen Unterkünfte und ein Gourmetrestaurant.

Gleich im Anschluss an die Festung kann man die seit 1924 unter Denkmalschutz stehende Altstadt Kongsvingers entdecken. Die sogenannte „Øvre Byen“ – die obere Stadt erstreckt sich weiter in Richtung des neuen Kongsvinger Zentrums. Gleich nachdem man zu Fuß das Festungsareal verlassen hat, trifft man hier auf das Kongsvinger Bymuseum im Åmodtgården. Die Ausstellung ist auf Norwegisch. In Richtung Stadt geht es steil bergab aber ein Blick in die Seitenstraßen mit ihren alten Holzhäusern aus dem 18. und 19. Jahrhundert ist unbedingt lohnenswert.



Copyright by www.norgesvenner.de

Seit 2002 findet alljährlich in den kleinen Gassen und ihren Hinterhöfen Ende Mai oder Anfang Juni das Straßenfest „Liv i leiren“ statt. Übersetzen kann man den Namen des Festes mit „Leben im Lager“. Dann finden in vielen der Gebäude Kunstausstellungen statt und es werden zahlreiche Qualitätsprodukte angeboten. Die Hinterhöfe sind für Besucher geöffnet und auf Flohmärkten und beim Waffel- und Würstchenessen und Kaffeetrinken tauschen sich Einheimische und Gäste aus. Musik spielt auf diesem Fest ebenfalls eine große Rolle und belebt die Straßenzüge der Øvre Byen bis in die Abendstunden.



Copyright by www.norgesvenner.de

Am unteren Ende der Øvre Byen befindet sich die 1699 erbaute Vinger Kirche. Sie liegt an der Straße 210. Diese gilt als eine der zum sogenannten „Viltmarksveien“ zählenden Straßen. Der „Viltmarksveien“ erstreckt sich in Ostnorwegen ca. von nördlich von Trondheim bis Halden. Hier kann man in dieser fast einsamsten Region Norwegens auch mal mit Elchen und Rentieren in Kontakt treten. Mehr über diese Region haben wir in unserer Rubrik **Traumstraßen – „Viltmarksveien süd“** geschrieben.



Zum Shoppen lädt in Kongsvinger eines der größten Einkaufszentren von Hedmark ein. Das Kongssenter liegt im Herzen der Stadt direkt an der Gjemselundbru, die die Glomma überspannt. Von hier kann man auf einem Promenadenweg entlang der Glomma bis zum Gjemselund Stadion laufen. Hier finden die Ligaspiele von Kongsvinger IL statt. Von 1983 bis 1999 und in der Saison 2010 spielte man in der Tippeliga, der obersten norwegischen Spielklasse.

Copyright by www.norgesvenner.de



Gut wohnen wird man hier im Kongsvinger Gjestegård. Der Gasthof liegt neben der der Straße 2 an der Glomma in Richtung Oslo. Bis Oslo sind es von hier noch 91 Kilometer. Weitere Informationen hierzu gibt es in unserer Rubrik Unterkünfte nachzulesen.

Weitere Informationen über Kongsvinger erhält man in der Touristinformation

Kongsvinger Turistinformasjon

Glommengata 33

N-2111 Kongsvinger

Telefon: +47 90 06 64 86

Email: post@reiserogopplevelser.no

Internet: www.reiserogopplevelser.no

Interessante Links sind:

www.festningsvenn.no

www.ovrebyen.no

www.byenvar.no

www.kil.no (Internetseite vom Fußballverein Kongsvinger IL)

www.kongsvinger-gjestegaard.com